

Aeon

Sagas of Demon World

Von abgemeldet

Prolog:

*„Eine alte Geschichte zieht sich wie ein roter Faden des Schicksals durch die Zeit.“
–Unbekannt*

Die Wüste San Minia, trocken, unfruchtbar. Tiere gibt es fast gar nicht, und für wenigen Überlebenskünstler, die es schaffen, in dieser Einöde zu überleben, könnte jeder Tag ihr letzter sein.

Der Horizont teilt sich durch eine dünne Linie. Die Überreste eines uralten gigantischen Tempelkomplexes erheben sich majestätisch in die Höhe. Der im Zentrum stehende Turm, als einzigstes noch nahezu perfekt erhalten, reißt die glühende Wüste mit seinem Schatten entzwei. Seine reich verzierten Fassaden zeugen von alten Zivilisationen, gigantischen Festen und hohen Gottheiten, von einer lang vergangenen Zeit, von der fast nichts mehr übrig ist.

In seinem Schatten saß einer der wenigen, die es wagten, allein in die Tiefen der Wüste vorzudringen. Der verschlissene, grobgenähte Mantel des jungen Mannes, aufgrund des Staubes und der bleichenden Sonne gräulich gefärbt hob sich nicht allzu sehr von seinen graubraunen Haaren ab, die ihn älter aussehen lassen, als er ist. Der Schweiß stand ihm vor Anstrengung und Hitze auf der Stirn.

Doch er konnte nicht zurück, noch nicht. Eine seltsame Kraft hat ihn hierher geführt. Hier könnte sein, was er schon seit Jahren gesucht hat....

Ein Schatten streifte über den heißen Sand. In dem Moment, in dem der Adler über Kaoru hinwegflog, stieß er einen Schrei aus, der über die gesamte Wüste hallte.

....'